

Dieser Prospekt kann das Leben Ihres Kindes retten

Jedes Jahr kommen Kinder durch Ertrinken um, da ihre Eltern sie ab und zu aus den Augen verlieren. Gut aufpassen ist genauso wichtig wie ein Schwimmbadzeichen.

Ich hatte kurz nicht aufgepasst....

„Es war Sommer. Wir waren im Park. Die Kinder spielten auf dem Feld in der Nähe und wir saßen im Gras und unterhielten uns. Auf einmal hörten wir Kinder schreien. Unser ältester Sohn von 8 Jahren kam zu uns gerannt und rief, dass wir schnell kommen müssten. Ich sprang auf und dachte sofort an meine Tochter von 5 Jahren. Ich hatte Angst, dass Sie in den Teich im Park gefallen war. Ich rannte dorthin. Dort sah ich ein paar Menschen über etwas, was im Gras lag, gebeugt. Das war meine Tochter. Jemand versuchte, sie zu beatmen. Danach ging alles sehr schnell. Der Krankenwagen kam und die Sanitäter setzten die Beatmung meiner Tochter fort. Im Krankenhaus hörte ich, dass es ihr nicht gut ging. Nach einer Stunde kam der Arzt zu mir und sagte, dass sie am Leben bleiben würde. Erst zu diesem Zeitpunkt konnte ich heulen vor lauter Erleichterung.“
Mutter, 28 Jahre.

0-4 Jahre

Babys sind der größten Gefahr ausgesetzt, zu ertrinken, wenn sie im Bad sitzen. Für Kinder von 1 bis 3 Jahren ist es gefährlich, sich in der Nähe eines Teichs oder eines Wassergrabens aufzuhalten.

Wussten Sie, dass...

- wenn junge Kinder sterben, dies meist passiert, weil sie ertrinken?
- junge Kinder meist schnell ertrinken, ohne Geräusche zu machen?
- Sie Kindern bis zu 3 Jahren noch nicht verständlich machen können, was gut, falsch oder gefährlich ist?
- Sie immer auf Ihr Kind aufpassen müssen, auch wenn Ihr Kind an einem Kurs zur Wassergewöhnung teilgenommen hat?

Ist Ihr Kind am oder im Wasser sicher?

Machen Sie den Test!

- O Überall, wo ich bin, prüfe ich, ob mein Kind in die Nähe von Wasser kommen kann.
- O Ich kann mein Kind jederzeit sehen.
- O Ich bin meinem Kind (0-2 Jahre) so nahe, dass ich es jederzeit berühren kann.
- O Ich bin immer in der Nähe meines Kindes (3-4 Jahre).
- O Wenn ich auf mein Kind aufpasse, mache ich nichts anderes. Auch wenn ich die Türklingel oder das Telefon höre, bleibe ich bei meinem Kind.
- O Ich stimme immer sorgfältig mit anderen Eltern ab, wer auf mein Kind aufpasst.
- O Ich lasse ältere Geschwister nicht auf mein Kind aufpassen.

Haben Sie alle Fächer angekreuzt? Dann verstehen Sie sehr gut, wie gefährlich es sein kann, wenn Ihr Kind am oder im Wasser ist. Haben Sie nicht alles angekreuzt? Lesen Sie den Prospekt dann noch einmal gut durch. Oder besuchen Sie die Website: www.veiligheid.nl.

5-8 Jahre

Kinder zwischen 5 und 8 Jahren sind der größten Gefahr ausgesetzt, zu ertrinken, wenn Sie am oder in einem Schwimmbad oder See sind.

Wussten Sie, dass...

- Sie gut auf Ihr Kind aufpassen müssen, auch wenn es bereits ein Schwimmbadzeichen hat?
- Kinder von 5 bis 8 Jahren bereits ein wenig darüber Bescheid wissen, was man darf und was nicht?

Ist Ihr Kind am oder im Wasser sicher?

Machen Sie den Test!

- O Überall, wo ich bin, prüfe ich, ob mein Kind in die Nähe von Wasser kommen kann.
- O Wenn mein Kinder jünger als 7 Jahre alt ist, Sorge ich immer dafür, dass ich es die ganze Zeit über sehen kann, auch wenn es bereits ein Schwimmbadzeichen hat.

- O Ich stimme immer sorgfältig mit anderen Eltern ab, wer auf mein Kind aufpasst.
- O Ich lasse ältere Geschwister nicht auf mein Kind aufpassen.
- O Ich erkläre meinem Kind ganz deutlich, was es darf und was nicht.

Haben Sie alle Fächer angekreuzt? Dann verstehen Sie sehr gut, wie gefährlich es sein kann, wenn Ihr Kind am oder im Wasser ist. Haben Sie nicht alles angekreuzt? Lesen Sie den Prospekt dann noch einmal gut durch. Oder besuchen Sie die Website: www.veiligheid.nl.

9-12 Jahre

Kinder zwischen 9 und 12 Jahren sind der größten Gefahr ausgesetzt, zu ertrinken, wenn Sie an oder in einem Schwimmbad oder See oder im oder am Meer sind.

Wussten Sie, dass...

- Kinder in diesem Alter noch nicht so gut wissen, was gefährlich ist?
- Kinder es angenehm finden, wenn Eltern deutlich sagen, was erlaubt ist und was nicht?

Ist Ihr Kind am oder im Wasser sicher?

Machen Sie den Test!

- O Überall, wo ich bin, prüfe ich, ob mein Kind in die Nähe von Wasser kommen kann.
- O Ich weiß immer, wo mein Kind ist.
- O *Gemeinsam* mit meinem Kind spreche ich gut und deutlich darüber, was es darf und was nicht.
- O Ich passe besonders gut auf mein Kind auf, wenn es noch kein Schwimmbzeichen hat.

Haben Sie alle Fächer angekreuzt? Dann verstehen Sie sehr gut, wie gefährlich es sein kann, wenn Ihr Kind am oder im Wasser ist. Haben Sie nicht alles angekreuzt? Lesen Sie den Prospekt dann noch einmal gut durch. Oder besuchen Sie die Website: www.veiligheid.nl.

Was machen Sie, wenn Ihr Kind aus Versehen doch ins Wasser fällt?

- Ziehen Sie Ihr Kind sofort aus dem Wasser, wenn Sie selbst schwimmen können. Wenn Sie nicht schwimmen können, rufen Sie sofort Hilfe herbei.
- Wenn Ihr Kind nicht bewusstlos ist, wickeln Sie es in eine Decke. Wenn Sie keine Decke haben, verwenden Sie eine Jacke oder etwas anderes, um Ihr Kind aufzuwärmen.
- Wenn Ihr Kind Wasser eingeatmet hat: bringen Sie das Kind zum Hausarzt oder ins Krankenhaus. Ihr Kind kann nach einiger Zeit Atmungsprobleme bekommen.
- Rufen Sie die Notrufnummer 112 an, wenn Ihr Kind bewusstlos ist oder bitten Sie jemanden, 112 anzurufen. Ihr Kind muss wiederbelebt werden. Wiederbeleben bedeutet beatmen und kräftig auf den Brustkasten drücken. Wenn die Beatmung nicht gut funktioniert, prüfen Sie, ob sich etwas im Mund befindet. Säubern Sie den Mund. Legen Sie Ihr Kind auf die Seite, wenn Sie nicht reanimieren können und niemand in der Nähe ist, der dies kann. Wasser kann dann einfacher aus dem Mund laufen.

Auch sehr wichtig

- Ein Gartenteich kann gefährlich sein. Man kann ihn zum Beispiel in einen Sandkasten umwandeln.
- Wenn Ihr Kind 5 Jahre alt ist, melden Sie es dann zum Schwimmunterricht an.

Wenn Sie mehr darüber wissen möchten, wie Sie ein Ertrinken von Kindern verhindern können, besuchen Sie dann www.veiligheid.nl. Dort finden Sie Informationen über Schwimmflügel, Schwimmunterricht, Strömung im Wasser und noch vieles mehr.